

Dr. Simone Roscher

Agrarinvestitionsförderung

Aktueller Stand und Möglichkeiten der Agrarinvestitionsförderung
in den östlichen Bundesländern

GENOVERBAND AWADO

Agenda

1. Genoverband e.V. & AWADO
2. Agrarinvestitionsförderung
3. Agrarumfrage
4. AGRA Leipzig 2026

1. Genoverband e.V. & AWADO



Wir sind der Genoverband

Unser Verbandsgebiet

Die Nähe zu unseren Mitgliedern ist uns wichtig.



1.589
Mitarbeiter*innen

761
im Außendienst

828
im Innendienst



HANNOVER
Mailänder Straße 4a
30539 Hannover
Telefon +49 511 9574-0

DÜSSELDORF
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Telefon +49 211 16091-0

NEU-ISENBURG
Wilhelm-Haas-Platz
63263 Neu-Isenburg
Telefon +49 69 6978-0

◆ Sitz ● Verwaltungssitz ● Geschäftsstellen ● Seminarstätten

Unsere Leistungen für unser Mitglieder rund 2.600 Mitglieder

Individuelle

Betreuung und
Sicherheit in der
Gemeinschaft



Betreuung

Mit unseren regionalen Fachexpertinnen und -experten garantieren wir bestmögliche Betreuung digital und vor Ort



Prüfung

Mit unserer hohen Prüfungs- und Betreuungsqualität sichern wir die Zukunftssicherheit unserer Mitglieder



Bildung

Mit unseren Bildungsangeboten orientieren wir uns an den individuellen Bedürfnissen unserer Mitglieder



Beratung

Mit unserer umfassenden Beratung zeigen wir bedarfsgerechte Lösungen auf



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wir unterstützen bei der Kommunikation: von der Idee bis zur Evaluation



Interessenvertretung

Mit unserer effektiven Interessenvertretung unterstützen wir die Interessen von Genossenschaften

Wir sind Partner auf Augenhöhe

Unsere Mitglieder sind eingetragene Genossenschaften und Unternehmen, deren Eigentümer Genossenschaften sind



Datenquelle: Verbandstag 2025

* Die Umsatzzahlen der Fachvereinigung Verkehr und Logistik basieren auf 2023.

Wir sind Partner auf Augenhöhe

Wir bieten viele Vorteile für unsere Mitglieder

 **01**

Beratung

Fachlich spezialisierte Expert*innen beraten in betriebswirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Fragen.

 **02**

Gründung

Unterstützung im Rahmen der Gründung einer Genossenschaft von der Idee bis zur Eintragung.

 **03**

Betreuung

Hoch qualifizierte regionale Betreuer*innen unterstützen in allen betrieblichen Belangen.

 **04**

Prüfung

Schutz vor finanziellem Schaden durch regelmäßige Prüfungen, die auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung umfasst.

 **05**

Gremienarbeit

Möglichkeit zum Austausch in Gremien und Erfahrungsgruppen.

 **06**

Interessenvertretung

Auf politischer Ebene vertreten wir unsere Mitglieder und adressieren Botschaften an zuständige Politiker.

 **07**

Bildung

Die GenoAkademie bietet qualifizierte Weiterbildungsangebote im Bereich Personalentwicklung, Fachwissen, Führungstraining und mediales Lernen.

 **08**

Netzwerkpartner

Über unsere Netzwerkpartner bieten wir Unterstützung u.a. in Marketing, Personalvermittlung, Bildung und Rechtsberatung.

Gemeinsam WIR

Gemeinsam WIR. Genoverband und AWADO sind Verbandsfamilie.

Mit vereinten Kräften sind wir stärker

Wir bündeln unsere Erfahrungen, unser Wissen und unsere Ideen und machen sie so besser und wirksamer. Wir kennen und verstehen die spezifischen Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden und haben passgenaue Lösungen für komplexe Fragestellungen.



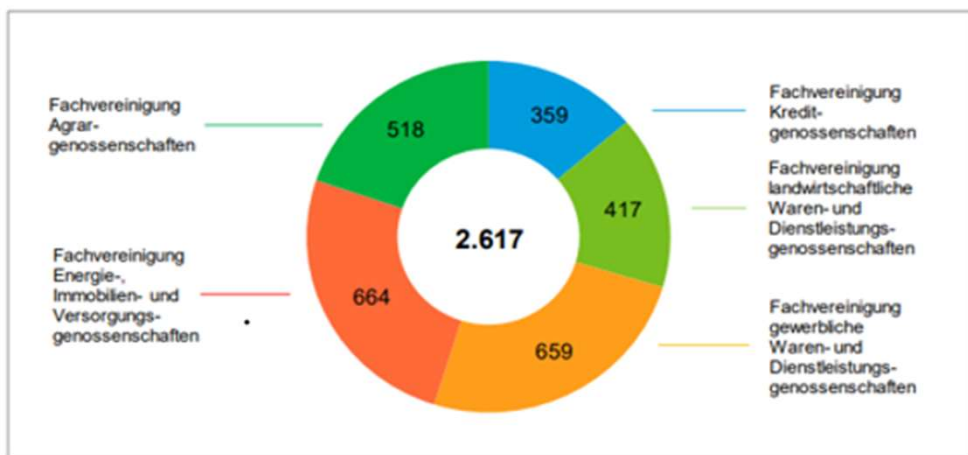
Die genossenschaftlichen Werte sind Teil unserer DNA

Transparenz, Solidarität, Vertrauen und Verantwortung sind für uns Leitbild und Anspruch für die Zusammenarbeit im Sinne der genossenschaftlichen Idee. Sie bilden den Kern unserer Beziehungen untereinander und mit unseren Mitgliedern und Kunden.

Überblick Beratung

Wir in der Verbandsfamilie

GENOVERBAND

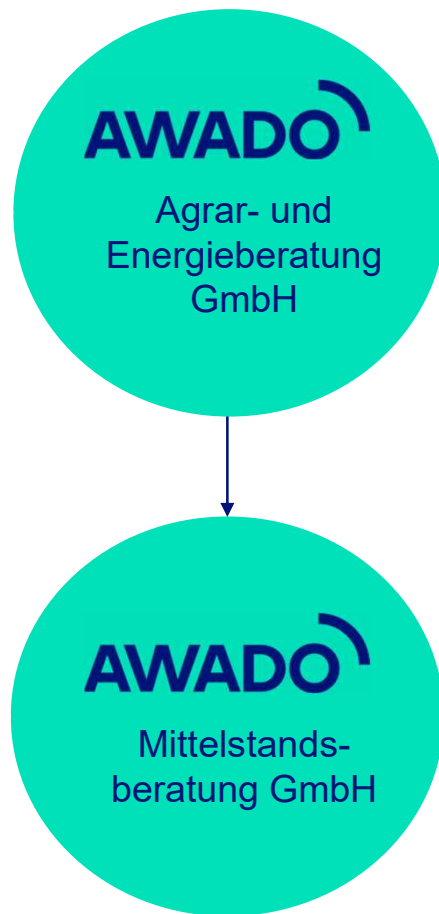


AWADO

- AWADO** Wirtschaftsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
- AWADO** Vertriebsberatung GmbH
- AWADO** Mittelstandsberatung GmbH
- AWADO** Kommunikationsberatung GmbH
- AWADO** Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
- AWADO** Services GmbH

SV1 Sollten wir den Text hier noch anpassen? [@Simone Roscher]
Sandra Vangermain; 2026-06-01T07:49:23.103

Umfirmierung zum 20.05.2026



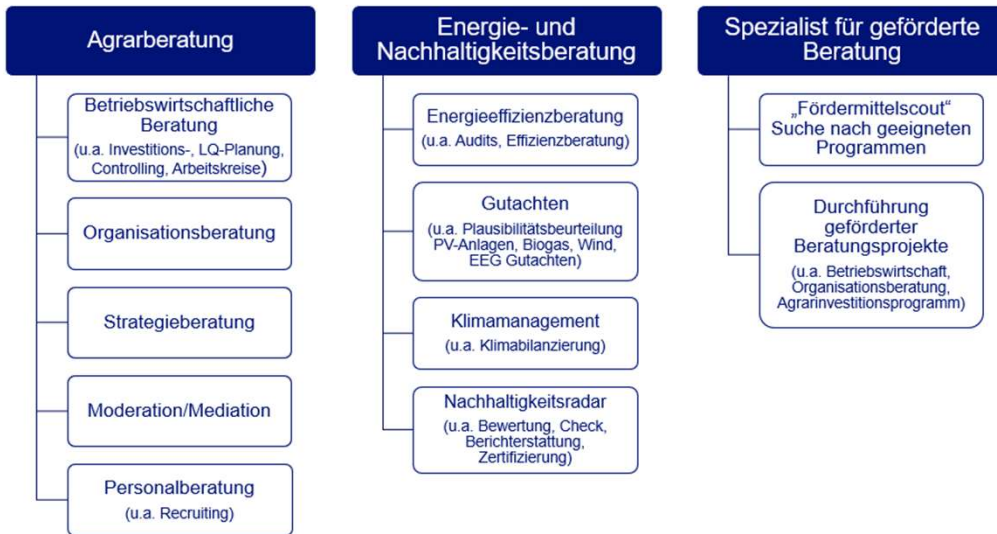
Unser Beratungsportfolio reicht bereits über Agrar-, Nachhaltigkeits- und Energiefragen hinaus und soll weiter ausgebaut werden.

Der Markt und die Bedarfe unserer Kunden und Mitglieder verändern sich stetig. Mittelständische Unternehmen suchen integrierte Beratung in betriebswirtschaftlichen, organisatorischen und strategischen Fragen, ergänzt um Themen wie Prozesse, IT und KI.

Wichtig ist uns dabei: Unser Leistungsversprechen wird erweitert, nicht ersetzt. Agrar-, nachhaltigkeits- und energiebezogene Beratung bleiben zentrale Bestandteile unseres Angebots im Rahmen eines breiteren mittelständischen Beratungsspektrums.

Überblick Beratung

Unsere Leistungen



2. Agrarinvestitions- förderung

The background is a solid dark blue color. Overlaid on this background is a large, stylized graphic composed of several light blue curved lines. These lines form a central vertical axis and several large, sweeping curves that resemble the shape of a stylized 'R' or a series of overlapping arches. The lines are thin and create a sense of movement and depth.

Mecklenburg-Vorpommern

Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP):

- Förderperiode läuft bis Ende 2027
- Budget jährlich bzw. stichtag-bezogen über Auswahlrunden gesteuert
- Projektauswahl bewilligungsreifer Anträge (31.3.; 30.6.; 30.9; 30.11.)
- Zuständige Stelle:
Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU)
Westmecklenburg
- Förderung von unbeweglichem Vermögen, Bewässerung, Frostschutz, Technik, Klima-/Umweltschutz



- Basisförderung bis zu 65 %
- Junglandwirte-Bonus (+10 %, max. 20.000 EUR)
- Mindestvolumen: 20.000 EUR
- Höchstvolumen: 2 Mio. EUR
- Deckelung: max. 1 Mio. EUR
- Zuwendung pro Betrieb

Brandenburg

EBI (2023-2027):

- Einzelbetriebliche Investition in landwirtschaftlichen Unternehmen (EBI)
- Gesamtbudget: ca. 30 Mio EUR
- Fördersatz: 40 – 65 %
- Investitionsvolumen Projektabhängig (max. Zuschuss bis max. 2 Mio EUR)
- Systematik von Aufruf und Stichtagsystem
 - Teil II und Teil III – spezifische Antragsfenster (Frühjahr 2026)
 - Auswahlstichtag 10.06.2026
 - Auswahl erfolgt strikt nach Bewilligungsreife



Sachsen-Anhalt

Letzter Aufruf 2025:

- 2025 Volumen 2 Mio. EUR
- Geringe Mittelausstattung

- Aktuell kein Aufruf im Jahr 2026

Nächster Aufruf:



abhängig von verfügbaren Haushaltsmitteln



Allgemeines zum Agrarinvestitionsförderprogramm

Es werden Investitionen in eine wettbewerbsfähige, nachhaltige, besonders umweltschonende, besonders tiergerechte und multifunktionale Landwirtschaft mit öffentlichen Mitteln unterstützt. Gefördert werden Maßnahmen zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen, zur Rationalisierung und Senkung der Produktionskosten und zur Erhöhung der betrieblichen Wertschöpfung unter besonderer Berücksichtigung der Verbesserung des Verbraucher-, Tier-, Umwelt- und Klimaschutzes.

Darüber hinaus werden spezifische Investitionen zum Umwelt- und Klimaschutz insbesondere zur Emissionsminderung (SIUK) sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Schäden durch Naturkatastrophen und diesen gleichzusetzenden widrigen Witterungsverhältnissen gefördert.

Im Rahmen dessen können z.B. Investitionen in tiergerechte Ställe gefördert werden. Ausgenommen hiervon ist die Tierart Schwein. Für den Bau, Umbau oder Ersatzneubau von Schweineställen können Zuwendungen über das Bundesprogramm Umbau der Tierhaltung nach der Richtlinie „Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024 bis 2030-Investive Vorhaben“ beantragt werden.

Als weitere SIUK-Maßnahmen können unter bestimmten Fördervoraussetzungen gemäß der AFP-Richtlinie die Anschaffung von Anhäng-Pflanzenschutzspritzen zur emissionsreduzierten Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln als auch der Erwerb von Geräten zur emissionsarmen Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngern (Schleppschuhverteiler) sowie Hackmaschinen (mit optischen Sensoren) gefördert werden.

Sachsen

FRL LIE/2023 aktueller Aufruf:

- Förderperiode läuft bis Ende 2027, späteste Abrechnung Anfang 2029
- Aktueller Aufruf: 01.04.2026 bis 31.08.2025 mit 28,7 Mio. EUR Volumen
- Schweinehaltung wird **nicht gefördert**
- danach bis zum Ende der Förderperiode **kein** weiterer Aufruf geplant – Förderlücke mind. 2027
- Letzter Aufruf Sommer 2025 stark überzeichnet (Volumen 22 Mio. EUR beantragt ca. 37 Mio. EUR), Ranking notwendig = lange Bearbeitungsdauer, Bescheide voraussichtlich 27. KW 2026



- **Höhe des Budgets**, das für diesen Aufruf bereitsteht: **28,7 Mio. EUR**
- **Inhalt des Aufrufs:**
Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von Investitionen gemäß FRL LIE/2023 Teil C I. Anträge im Bereich des Tierwohls gemäß der Ziffer 1.1.1 der FRL LIE/2023 sind im Bereich der Schweinehaltung nicht förderfähig.

Stallbaumaßnahmen im Bereich der Schweinehaltung werden über die Richtlinien des Bundes zur „Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024-2030 – Investive Vorhaben“ sowie zur „Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024-2030 – Laufende Mehrkosten“ gefördert.

Sachsen

FRL LIE/2023 aktueller Aufruf:

Ranking

- Auswahlkriterien des Vorhabens
- <40 Pkt. wird der Antrag abgelehnt

Auswahlkriterium im Rahmen der Intervention	verwendeter Indikator	Punkte
1. Vorhaben	Art des Vorhabens	20 bis 70
	- Investitionen in Gartenbau, Weinbau	70
	- Investitionen in Nutztierhaltung – Schafe, Ziegen	70
	- Investitionen in Nutztierhaltung – Rinder	50
	- Investitionen in Nutztierhaltung – Schweine	40
	- Investitionen in Nutztierhaltung – Geflügel	35
	- Investitionen in Nutztierhaltung – Sonstige	35
	- Investitionen in Verarbeitung, Vermarktung	
	Anhang 1	50
	- Investitionen in Digitalisierung von Geschäftsprozessen	50
	- Investitionen in die Anlage von Agroforstsystemen	50
	- Investitionen in Lagerung Wirtschaftsdünger	35
- Investitionen in Spezialtechnik	35	
- Investitionen in Lagerung, Trocknung, Aufbereitung von pflanzlichen Ernteprodukten	20	
Erläuterung: Bei Vorhabenkombinationen (mehrere Vorhaben in einem Antrag) werden die Teilvorhaben zunächst einzeln bewertet. Der Gesamtwert ergibt sich aus dem prozentualen Anteil der Teilvorhaben an den förderfähigen Ausgaben der gesamten Vorhabenkombination.		

Thüringen

FRL ILU 2023:

Vergangene Aufrufe deutlich überzeichnet:

- 2025 Volumen 9,063 Mio. EUR mehr als doppelt überzeichnet
- Ranking/Auswahlkriterien entscheiden über Zuschlag

Aktueller Aufruf Stichtag 31.03.2026:

- Ranking/Auswahlkriterien entscheiden über Zuschlag

Nächster Aufruf voraussichtlich:

- Stichtag 31.03.2027



- Wesentliche Änderungen:
 - mit Antragstellung sind Bau- und/oder BImSch-Genehmigungen vorzulegen
- Wiederaufnahme der Schweinehaltung in die Förderung
- Anpassungen bei Fördergegenständen bzw. Fördersätzen (Stallbau Premium 35 % statt 40 %), um mehr Anträge bei begrenztem Förderbudget zu berücksichtigen

Bundesprogramm Umbau Tierhaltung

Bundesprogramm:

- Investive Förderung Schweinehaltung
- Sehr hohe Anforderungen bzgl. Tierwohl
- Aufruf aktuell offen – endet am 31.08.2026, zu Beginn wenige Anträge, aktuell viele Anträge (Bewilligung nach „Windhund-Verfahren“)
- Programm wird voraussichtlich **nicht fortgeführt**
- zukünftig Überführung zurück in die GAK voraussichtlich mit etwas geringeren Anforderungen (Investitionsförderung der Länder)



Die Förderung für Stall-Neu- oder Umbauten ist je nach Investitionssumme gestaffelt. Wer bis zu 500 TEUR investiert, kann eine Förderung von bis zu 60 % der Gesamtbausumme erhalten. Für darüberhinausgehende Investitionen bis 2 Mio. EUR können bis zu 50 % der Kosten gefördert werden, die weiteren Kosten bis zu 5 Mio. EUR mit bis zu 30 %.

Die Förderung kann erhalten, wer bestimmte Voraussetzungen erfüllt: Der Stall muss tier- und umweltgerecht angelegt sein, bspw. mehr Platz bieten, und den Schweinen Zugang zum Außenklima oder Auslauf ermöglichen.

3. Agrarumfrage



Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Studiensteckbrief

- **Hintergrund & Zielsetzung:** Regelmäßiger Dialog mit Agrar-Mitgliedern mittels digitale Kurzbefragungen zu aktuellen Themen
- **Methode:** Onlinebefragung über das Befragungstool von Keyingress, Einladung per Mail
- **Befragungszeitraum:** 28.07.2025 – 08.08.2025 (Welle 4)
- **Zielgruppe:** Agrargenossenschaften des Genoverband e.V.
- **Rücklauf:** Versendete Einladungen: n=493; Anzahl Feedbacks: n=78

16% Beteiligungsquote

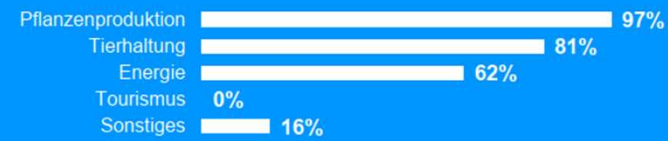
02/2025: 19%

05-06/2024: 22%

01-02/2024: 23%

Stichprobenbeschreibung

Geschäftsbereiche (Mehrfachnennungen)



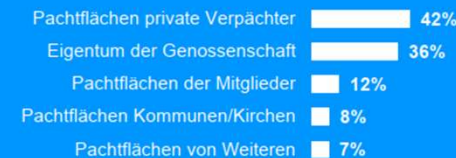
Anzahl Mitarbeitende



Größe



Flächennutzung (durchschnittlicher Anteil)



Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Momentaufnahme August 2025 vs. Aktuelle Situation:
Rentenbank-Agrarbarometer Frühjahr 2026
Agrar-Geschäftsklima auf dem niedrigsten Stand seit 2016.



64% der Betriebe bewerten die aktuelle wirtschaftliche Situation als **positiv.**

81%

der Agrargenossenschaften sehen sich bei einer Kappung der Direktzahlungen bei 100.000 € wirtschaftlich als existenzgefährdet.

91%

sehen in der neuen GAP erhebliche Gefahren für strukturelle Umbrüche und eine Verarmung der landwirtschaftlichen Struktur.

Der **GAP-Vorschlag**

der EU-Kommission sorgt für politischen Unmut.

Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

GAP-Vorschläge der EU-Kommission

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

81%

Bei einer Kappung der Direktzahlungen bei 100.000 € wäre unsere Agrargenossenschaft aktuell wirtschaftlich nicht überlebensfähig.

93%

Die Umsetzung der Vorschläge der EU-Kommission birgt die Gefahr erheblicher struktureller Umbrüche in der Landwirtschaft und einer Verarmung vielfältiger landwirtschaftlicher Strukturen.

90%

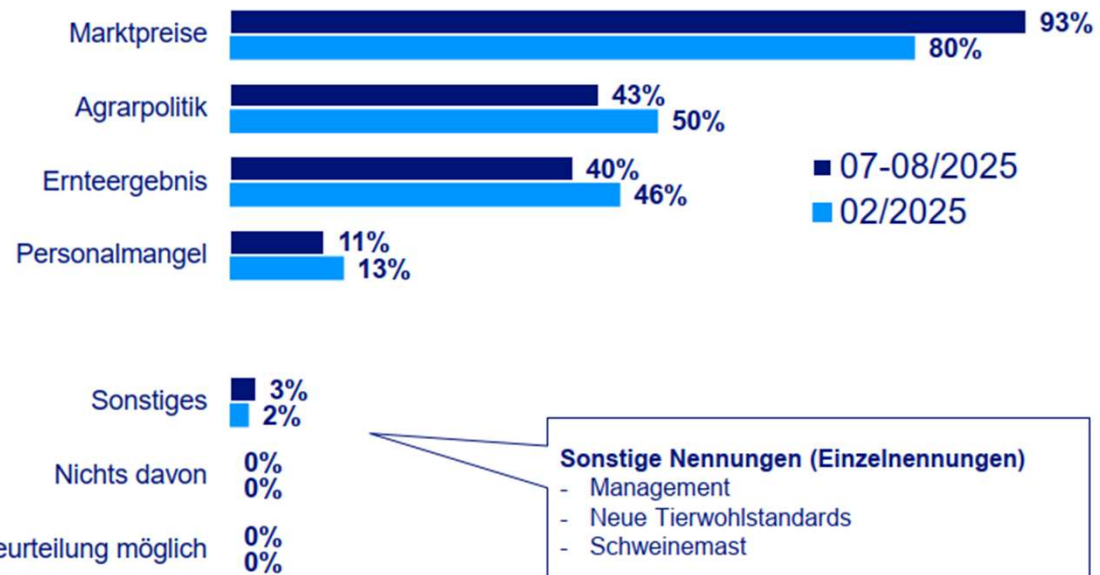
Die Kriterien für Direktzahlungen müssen die Besonderheit der Agrargenossenschaften als Mehrfamilienbetrieb berücksichtigen und individuell auf das Mitglied abgestellt werden.

Die Umsetzung der **Vorschläge der EU-Kommission** zur Kappung und Degression würden **fatale Folgen für die Agrargenossenschaften und den ländlichen Raum** mit sich bringen!

Agrargenossenschaften als **Mehrfamilienbetriebe** erwarten die **Berücksichtigung ihrer Mitglieder** als Maßstab für die Direktzahlungen.

Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Welche zwei Aspekte haben aktuell den größten Einfluss auf Ihre wirtschaftliche Situation?

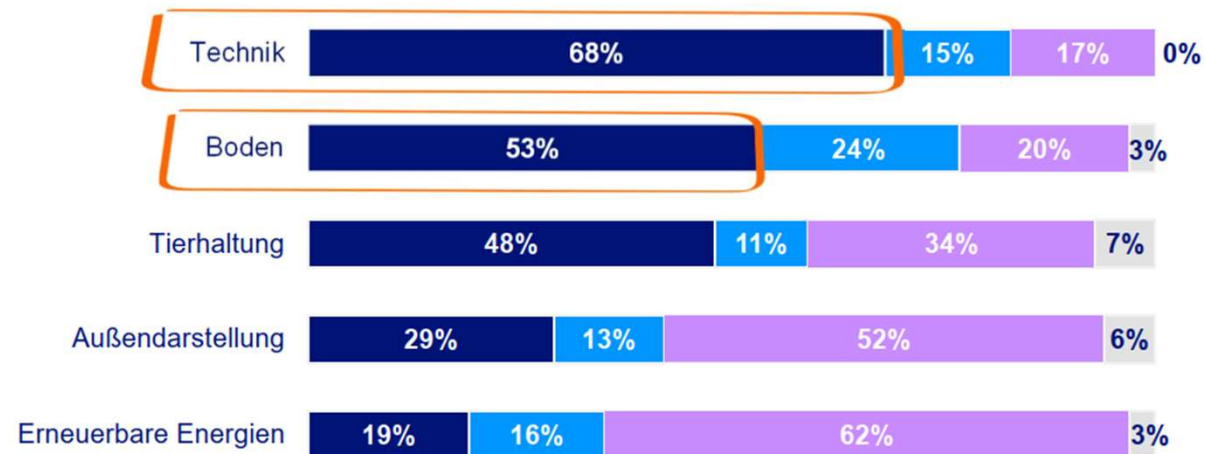


Der Einfluss der Agrarpolitik auf die eigene wirtschaftliche Situation ist aus Sicht der Agrargenossenschaften mit 43 % (-7 %) auch im August beachtlich. Spitzenreiter bleiben aber die Marktpreise mit 93 % (+13 %).

Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Investitionen in den nächsten 12 Monaten

Welche Investitionen planen Sie in den folgenden Bereichen in den kommenden 12 Monaten?



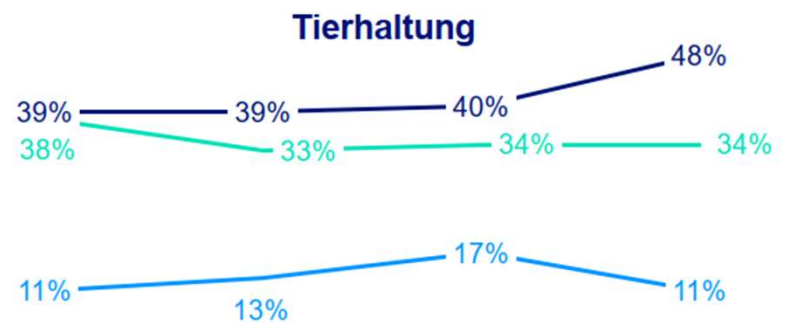
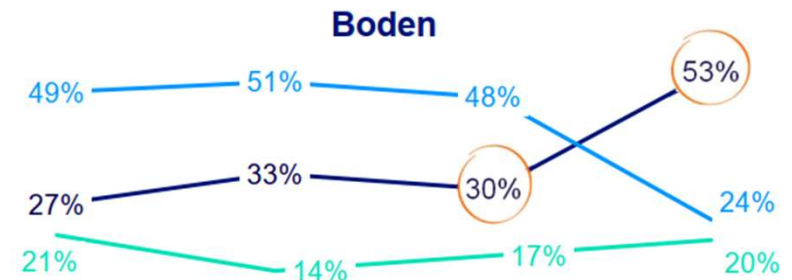
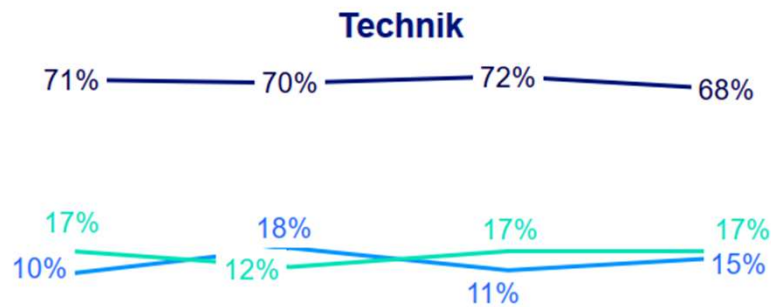
■ Investition für Erhaltung ■ Investition für Wachstum ■ Keine Investition geplant ■ Keine Beurteilung möglich

Investitionen sind vor allem in den Bereichen Technik, Boden und Tierhaltung geplant. Überwiegend sind dies Investitionen in Erhaltung der wirtschaftlichen Grundlagen.

Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Geplante Investitionen seit 01-02/2024

Investitionen in Wachstum auf konstant niedrigem Niveau



Legende:

keine Investitionen geplant

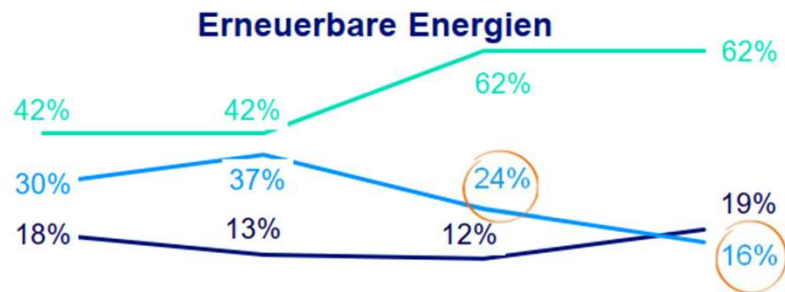
Investition für Erhaltung

Investition für Wachstum

Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Geplante Investitionen seit 01-02/2024

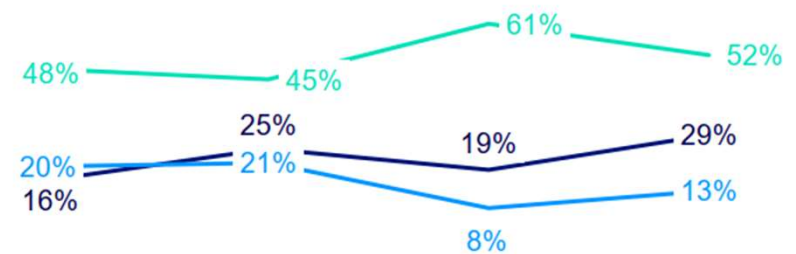
Investitionsbereitschaft in Erneuerbare Energien sinkt deutlich



Legende:

- keine Investitionen geplant
- Investition für Wachstum
- Investition für Erhaltung

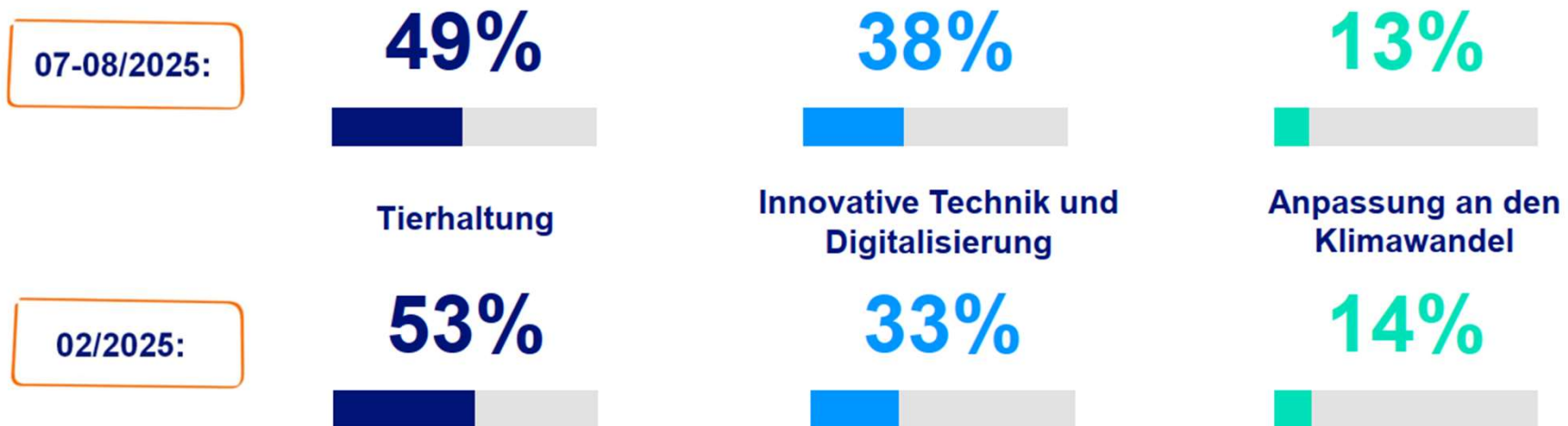
Außendarstellung



Barometer Agrargenossenschaften 3. Quartal 2025

Investitionsförderung

In welchen Bereichen ist eine Förderung von Investitionen am relevantesten?



Die Förderung von Investitionen im Bereich der Tierhaltung ist für die Agrargenossenschaften konstant von herausragender Bedeutung!

4. AGRA Leipzig 2026

A stylized graphic in a lighter blue shade, positioned on the right side of the slide. It depicts a building facade with several arches and columns, rendered in a simplified, geometric style.

Vielen Dank!

Dr. Simone Roscher

Abteilungsleiterin Abteilung Agrar GENOVERBAND e.V.

E-Mail: simone.roscher@genoverband.de

Tel: +49 151 172 53 664

 GENOVERBAND AWADO

